

Exemplarische Auseinandersetzung mit EU-Machtelite: Lesung aus Janis Varoufakis: "Die ganze Geschichte..."¹



Erste Begegnung Varoufakis und
Dijsselbloem 30.1.2015

Quelle: n8waechter

Auszüge aus Varoufakis' Buch machen wichtige Aspekte des Kampfes wieder lebendig, den Griechenland gegen die vereinte Streitmacht der EU, des IWF und fast der ganzen deutschen Presse führen musste – eines Kampfes, in dem nicht nur Athen unterlag.

Varoufakis versuchte, aus der griechischen und europäischen Krise einen sozialen und demokratischen Ausweg zu weisen. Er fand in den Institutionen kein Gehör. Inzwischen verlässt Großbritannien die EU, in Italien versucht ein Bündnis mit rechtspopulistischer Schlagseite, der Zwangsjacke der herrschenden europäisch-deutschen

Agenda zu entfliehen.

Griechenlands Krise ist bei weitem nicht zu Ende, sondern wird nur anders gemanagt. Die Schulden müssen weiterhin vollständig zurückgezahlt werden, bei leichtem Zahlungsaufschub. Der Sparzwang unter Aufsicht bleibt bestehen bis 2060! Gespart werden muss auf Kosten der Grundversorgung. Sozialausgaben, z. B. der Gesundheitsetat, müssen weiterhin gekürzt bleiben.

Wir brauchen eine soziale und demokratische Perspektive für Europa! Varoufakis' Kritik und Lösungsvorschläge sind weiterhin aktuell.

Lesung im theater wred+ mit Schauspielern der Shakespeare Company

Bremen. Es lesen Christian Bergmann, Rainer Iwersen, Ulrike Knospe und Prof. Dr. Rudolf Hickel. Nach der Lesung Diskussion.

Mittwoch, 6. Februar 2019, 19.30 Uhr, theater wred+, Kläemannstraße 16, Oldb
Eintritt frei.

1) Janis Varoufakis: Die ganze Geschichte – meine Auseinandersetzung mit Europas Establishment, Verlag Antje Kunstmann, 2017. Textauswahl: G. Bock, Lesefassung: R. Iwersen
V. i. S. d. P.: Joachim Sohns, Oldb.

Sozialkliniken und -apotheken versorgen in Griechenland ehrenamtlich und kostenlos Menschen, die sonst keine medizinische Hilfe finden oder bezahlen können. Der



Verein zur Förderung der Sozialklinik Kalamata sammelt Spenden für die Sozialpraxis.

Spendenkonto: IBAN: DE60 2802 0050 1302 607500
Kontakt: sozialklinik-griechenland@web.de
Webseite: <http://foerdereverein-sozialklinik-kalamata.de/>

Veranstaltung des Fördervereins in Kooperation mit Rosa Luxemburg Stiftung Niedersachsen e.V., Bildungsvereinigung Arbeit und Leben, Attac Oldenburg und verd.i OV Oldenburg

 **attac**
Regionatgruppe Oldenburg

Rosa Luxemburg
Stiftung Niedersachsen e.V.



Bildungsvereinigung
ARBEIT UND LEBEN
Nds. Nord gGmbH

